

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



---

# Statistische Berichte

## Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen

Februar 2003

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

## Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

Telefon			
Vermittlung	03578 33-0		
Präsident/Sekretariat	-1900	Telefax	-1999
Auskunft	-1913, -1914	Telefax	-1921
Bibliothek	-4352		
Vertrieb	-4316	Telefax	-1598

Internet	<a href="http://www.statistik.sachsen.de">www.statistik.sachsen.de</a>
E-Mail	<a href="mailto:info@statistik.sachsen.de">info@statistik.sachsen.de</a>

## Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4  
01067 Dresden

Telefon	0351 483-3180	Telefax	-3184
E-Mail	<a href="mailto:iPunkt@statistik.sachsen.de">iPunkt@statistik.sachsen.de</a>		

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, April 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Ergebnisse	4
<b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke von 1996 bis 2003	5
Abb. 2 Ausgewählte Preisindizes für Bauleistungen an Wohngebäuden von 1996 bis 2003	5
<b>Tabellen</b>	
1. Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden (einschließlich Mehrwertsteuer)	6
2. Preisindizes für den Neubau und die Instandhaltung nach Bauwerksarten - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	7
3. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Wohngebäude - mittelfristige Reihen (einschließlich Mehrwertsteuer) 1995 = 100	8
4. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Wohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis in Prozent	10
5. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Nichtwohngebäude - mittelfristige Reihen (einschließlich Mehrwertsteuer) 1995 = 100	12
6. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Nichtwohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis in Prozent	13
7. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Sonstige Bauwerke - mittelfristige Reihen (einschließlich Mehrwertsteuer) 1995 = 100	14
8. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Sonstige Bauwerke - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis in Prozent	15
9. Umrechnungsfaktoren zur Ermittlung der Indizes auf der Basis 1991 = 100 aus den Indizes der Basis 1995 = 100	16

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlage

Gesetzliche Grundlage der gesamten Preisstatistik, also auch der Baupreisstatistik, ist das Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BAnz. Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Im Preisstatistikgesetz ist insbesondere festgelegt, welche Arten von Preisen erhoben werden, wie viele Auskunftspflichtige höchstens befragt werden dürfen und mit welcher Periodizität die Erhebungen stattfinden. Darüber hinaus enthält das Bundesstatistikgesetz u. a. detaillierte Bestimmungen über die Auskunftspflicht und über den Schutz der Auskunftspflichtigen (Geheimhaltung).

### Berichtskreis und Merkmale

Die Statistik der Bauleistungspreise ist eine repräsentative Statistik. Insgesamt werden die Preise für 209 Bauleistungsarten ermittelt, davon 196 landesspezifisch in Sachsen, während die übrigen Preise als zentral ermittelte bundeseinheitliche Werte in die Indexberechnung mit einem ebenfalls bundeseinheitlichen Wägungsschema eingehen.

Auskunftspflichtig sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt über 320 baugewerbliche Unternehmen. Das Erhebungsverfahren basiert auf schriftlichen Preiserhebungen in den Monaten Februar, Mai, August und November. Die erfassten Preise sind Marktpreise bei Auftragsvergabe (keine Angebotspreise) ohne Mehrwertsteuer.

### Methodische Hinweise

Baupreisindizes messen die Preisentwicklung für Bauleistungen gleicher Art und Güte. Sie bringen die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden zum Ausdruck. Sie können als Erzeuger-Verkaufspreisindizes bezeichnet werden, die sich auf bestimmte Erzeugerarten beziehen.

Die Baupreisindizes sind gewogene Durchschnitte aus den Landesdurchschnittsmesszahlen von repräsentativ ausgewählten Bauleistungen. Die Landesdurchschnittsmesszahl einer bestimmten Bauleistung ist der arithmetische Mittelwert der Preismesszahlen derjenigen Baufirmen, die für diese Bauleistung Preise gemeldet haben. Die Preisindizes werden einschließlich der Mehrwertsteuer errechnet.

Dem Index einer Bauwerksart liegt eine Reihe von einzelnen Bauwerkstypen zugrunde, wie sie für das Baugeschehen im Basisjahr 1995 kennzeichnend waren. Die Bauwerke sind regelmäßig konventionell unter Einbeziehung der marktüblichen Fertigteile gebaut. Maßgeblicher Leistungsumfang sind im Allgemeinen die „Bauleistungen am Bauwerk“ (analog zur DIN 276).

Die Wägungsanteile der einzelnen Bauleistungen bewirken, dass Preisveränderungen zwischen den einzelnen Berichtsmonaten unterschiedlich stark die Preisindizes beeinflussen. Die Wägungsanteile werden in Promille (auf Tausend bezogen) angegeben.

### Rechnen mit Indexzahlen

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten oder in Prozent ausgedrückt werden. Die Veränderung der Indizes nach Punkten ergibt sich aus der Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand.

Die Entwicklung der Indizes in Prozent errechnet sich nach folgender Formel:

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

## Umbasierung

Zur Anpassung der Baupreisstatistik an technische und wirtschaftliche Veränderungen wird der Erhebungskatalog für Bauleistungen in bestimmten Abständen modifiziert und meistens in Verbindung damit die Berechnung der Messzahlen und Indizes auf ein neues Basisjahr umgestellt und das Wägungsschema zur Berechnung der Preisindizes erneuert. Die Umstellung auf das aktuelle Basisjahr 1995 = 100 erfolgte im Mai 1998.

Um eine langfristige Betrachtung der Preisentwicklung zu ermöglichen, werden nach der Umstellung der Indexberechnung auf ein neues Basisjahr (=100) die alten und die neuen Indizes zu einer durchlaufenden Reihe verkettet. Dabei wird am Beispiel der Umbasierung der Indizes von der Basis 1991 = 100 auf die neue Basis 1995 = 100 folgendermaßen verfahren:

Der neue Index (1995 = 100) wird für den ersten Monat seiner Berechnung (Februar 1995) dem bisherigen Index für Februar 1995 (1991 = 100) gegenübergestellt. Aus diesen beiden Werten wird der Quotient „neuer Index durch bisheriger Index Februar 1995“ ermittelt. Mit diesem Quotienten werden alle Werte der bisherigen Indexreihe (1991 = 100) bis einschließlich Februar 1995 multipliziert. Durch die Umbasierung werden alle Zahlen der bisherigen Indexreihe im gleichen Verhältnis auf ein neues Niveau verändert, so dass die Relationen zwischen den Werten (von Rundungsdifferenzen abgesehen) unverändert bleiben. Lediglich für den Zeitraum Februar 1995 bis Februar 1998 ergaben sich gegenüber den bisher veröffentlichten Indexreihen leichte Veränderungen. Sie beruhen auf der durchgeführten Änderung der Wägungsanteile im Zuge der Umbasierung.

Preisreihen, die auf der Basis 1991=100 aufgebaut sind, können ebenfalls mit Hilfe von Umrechnungsfaktoren fortgeführt werden. Die in Tabelle 10 dargestellten Faktoren sind Multiplikatoren.

Die Berechnung der Kläranlagenbau-Indizes erfolgte bis Februar 1998 mittels sächsischer Vergleichsleistungsmesszahlen. Diese wurden ab Mai 1998 durch kläranlagenspezifische Bundesdurchschnittsmesszahlen ersetzt.

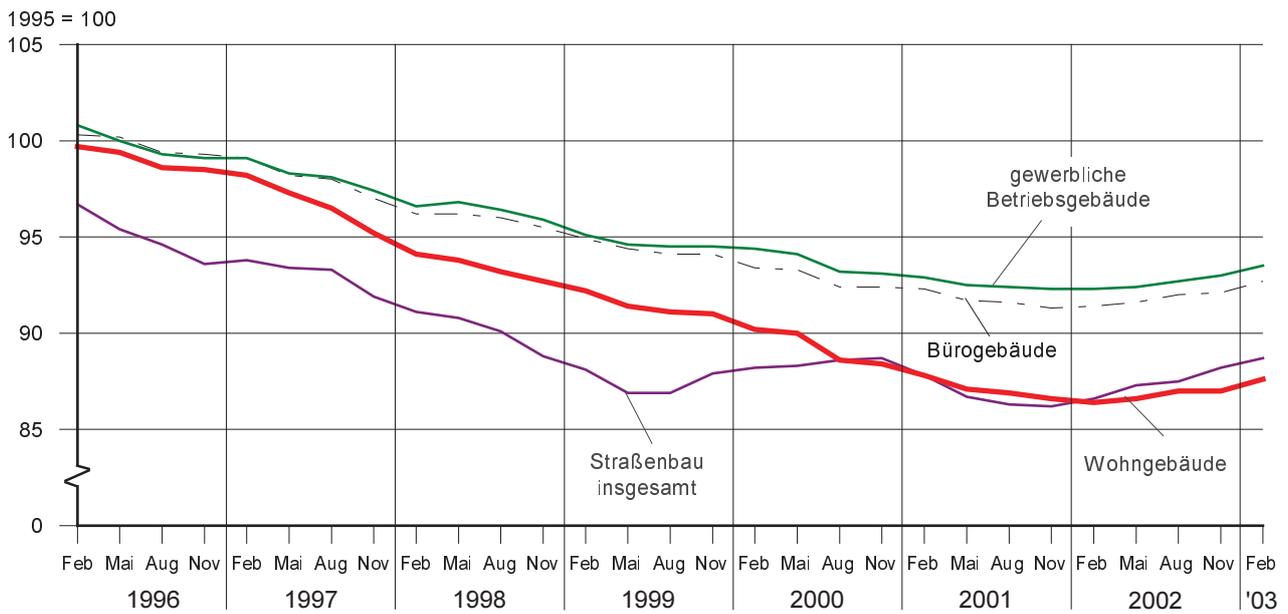
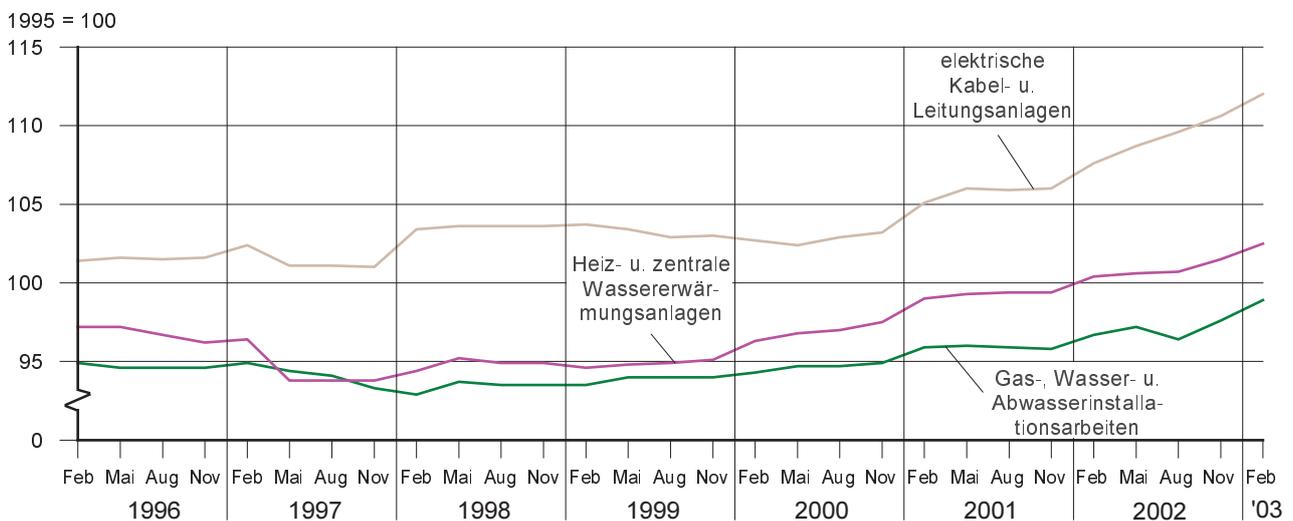
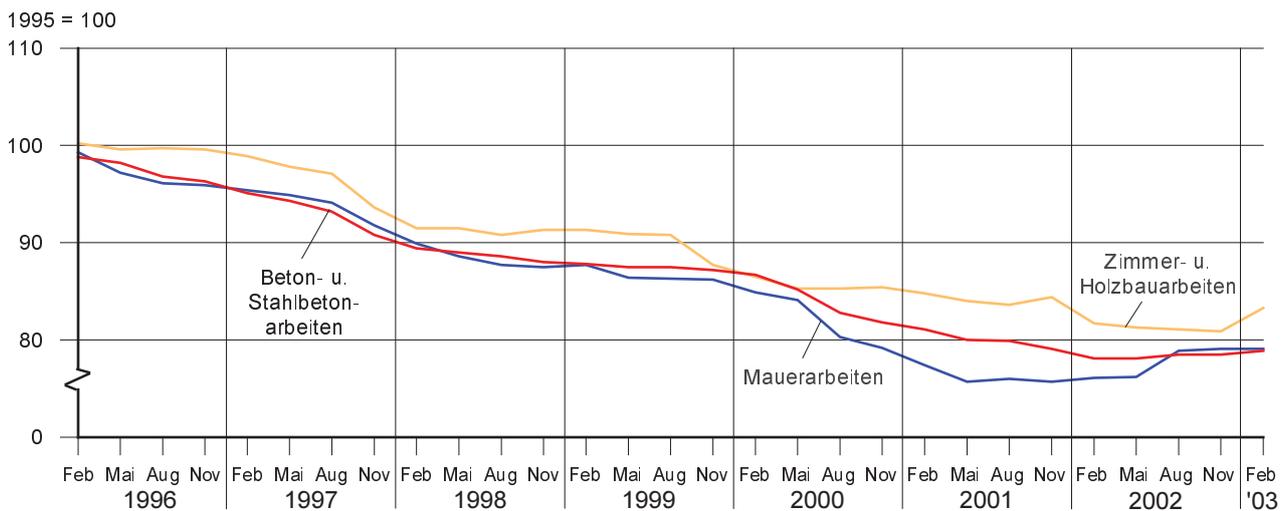
## Ergebnisse

Zu Beginn des Jahres 2003 ließ sich in der Baubranche ein deutliches Ansteigen der Preise erkennen. So erhöhte sich im Februar der Baupreisindex für den **Neubau von Wohngebäuden** (einschließlich Mehrwertsteuer) in Sachsen um 0,7 Prozent im Vergleich zum November 2002. Er erreichte damit einen Stand von 87,6 (Basis 1995 = 100). Ausschlaggebend für diese Entwicklung waren sowohl Verteuerungen bei Roh- (0,5 Prozent) als auch bei Ausbauarbeiten (0,8 Prozent). Bei den zuerst genannten Tätigkeiten verteuerten sich im Vergleich zum vorangegangenen Berichtmonat insbesondere Zimmer- und Holzbauarbeiten (3,0 Prozent) sowie Beton- und Stahlbetonarbeiten (0,5 Prozent). Mauerarbeiten, die einen sehr hohen Stellenwert besitzen, blieben dagegen im Preis konstant. Günstiger kamen unterdessen die Auftraggeber von Erdarbeiten. Hier sanken die Preise im Vergleich zum November 2002 um 0,7 Prozent. Die jeweils 1,3-prozentige Preisanhebung sowohl bei Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten als auch für die Montage von elektrischen Kabel- und Leitungsanlagen führte neben der Verteuerung von Trockenbauarbeiten sowie dem Einbau von Heiz- und zentralen Wassererwärmungsanlagen um je ein Prozent zu der Erhöhung des Index für Ausbauarbeiten.

Der bereits im Vorjahr festgestellte Aufwärtstrend bei der Preisgestaltung für den **Neubau von Nichtwohngebäuden** setzte sich auch im Februar 2003 fort. Im Vergleich zum November 2002 kam es sowohl bei Büro- als auch bei gewerblichen Betriebsgebäuden zu gestiegenen Baupreisen (0,7 bzw. 0,5 Prozent). In beiden Fällen lässt sich dies auf Teuerungen sowohl bei Roh- als auch bei Ausbauarbeiten zurückführen. Nur Rohbauarbeiten bei gewerblichen Betriebsgebäuden wurden zum selben Preis wie im vorangegangenen Berichtsmonat angeboten.

Im Bereich des **Straßen- und Brückenbaus** gab es analoge Tendenzen. Für diese Baumaßnahmen mussten 0,6 bzw. 0,2 Prozent mehr gezahlt werden als noch im November 2002.

Im **Vorjahresvergleich** ließ sich sowohl beim Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden als auch im Straßen- und Brückenbau ein steigendes Preisniveau erkennen. Die höchste Teuerung zu Februar 2002 wies der Straßenbau mit 2,4 Prozent auf. Zu einem 1,3-prozentigen Preisanstieg kam es beim Neubau von gewerblichen Betriebsgebäuden. In allen anderen Bereichen fiel für die Auftraggeber die Rechnung um 1,4 Prozent höher aus als noch vor einem Jahr. Beispielsweise verteuerten sich beim Neubau von Wohngebäuden die Rohbauarbeiten um zwei Prozent, da sowohl bei Mauer- (3,9 Prozent), Zimmer- und Holzbau- (2,0 Prozent) als auch bei Beton- und Stahlbetonarbeiten (1,0 Prozent) die Preise über denen des Vorjahres lagen. Völlig gegenläufige Entwicklungen gab es unterdessen bei der Preisgestaltung für die Instandhaltung von Wohngebäuden. So waren beispielsweise Schönheitsreparaturen in der Wohnung fast vier Prozent günstiger als noch im Februar des letzten Jahres.

**Abb. 1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke von 1996 bis 2003****Abb. 2 Ausgewählte Preisindizes für Bauleistungen an Wohngebäuden von 1996 bis 2003**

## 1. Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2002		2003	Veränderung gegenüber	
		Feb.	Nov.	Feb.	Feb. 2002	Nov. 2002
	Promille	1995 = 100			Prozent	
<b>Bauleistungen am Bauwerk</b>	<b>1 000</b>	<b>86,4</b>	<b>87,0</b>	<b>87,6</b>	<b>+1,4</b>	<b>+0,7</b>
Rohbauarbeiten	496,73	78,4	79,6	80,0	+2,0	+0,5
Erdarbeiten	36,16	74,3	73,8	73,3	-1,3	-0,7
Verbauarbeiten	1,05	59,6	52,5	51,5	-13,6	-1,9
Rammarbeiten	1,15	94,3	96,3	95,8	+1,6	-0,5
Entwässerungskanalarbeiten	10,33	79,1	88,4	89,0	+12,5	+0,7
Mauerarbeiten	151,67	76,1	79,1	79,1	+3,9	-
Beton- und Stahlbetonarbeiten	180,48	78,1	78,5	78,9	+1,0	+0,5
Zimmer- und Holzbauarbeiten	40,41	81,7	80,9	83,3	+2,0	+3,0
Stahlbauarbeiten	3,63	101,5	103,3	102,7	+1,2	-0,6
Abdichtungsarbeiten	10,20	97,1	98,6	100,5	+3,5	+1,9
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	36,95	82,9	82,7	83,1	+0,2	+0,5
Klempnerarbeiten	17,00	74,1	73,8	73,9	-0,3	+0,1
Gerüstarbeiten	7,70	85,6	85,6	85,6	-	-
Ausbauarbeiten	503,27	94,3	94,3	95,1	+0,8	+0,8
Naturwerksteinarbeiten	10,23	101,3	100,8	100,5	-0,8	-0,3
Betonwerksteinarbeiten	7,23	102,8	101,8	101,9	-0,9	+0,1
Putz- und Stuckarbeiten	73,63	70,6	68,4	68,4	-3,1	-
Trockenbauarbeiten	37,17	98,4	100,4	101,4	+3,0	+1,0
Fliesen- und Plattenarbeiten	31,67	69,9	67,4	71,1	+1,7	+5,5
Estricharbeiten	22,76	96,2	98,9	100,4	+4,4	+1,5
Gussasphalтарbeiten	0,29	118,5	118,1	119,1	+0,5	+0,8
Tischlerarbeiten	73,66	104,8	104,4	104,4	-0,4	-
Parkettarbeiten	8,27	99,8	99,2	98,3	-1,5	-0,9
Röllladerarbeiten	7,65	105,6	104,7	106,5	+0,9	+1,7
Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten	38,01	102,9	104,1	105,0	+2,0	+0,9
Verglasungsarbeiten	2,30	111,4	111,5	112,1	+0,6	+0,5
Maler- und Lackiererarbeiten	21,92	80,1	75,9	74,8	-6,6	-1,4
Bodenbelagarbeiten	14,65	101,4	99,7	99,5	-1,9	-0,2
Tapezierarbeiten	4,47	97,5	97,3	96,3	-1,2	-1,0
raumluftechnische Anlagen	4,33	129,9	130,9	133,7	+2,9	+2,1
Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen	53,56	100,4	101,5	102,5	+2,1	+1,0
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallations- arbeiten	44,19	96,7	97,6	98,9	+2,3	+1,3
elektrische Kabel- und Leitungsanlagen	35,42	107,6	110,6	112,0	+4,1	+1,3
Gebäudeautomation	1,77	110,1	112,3	117,4	+6,6	+4,5
Blitzschutzanlagen	1,41	112,5	113,0	117,2	+4,2	+3,7
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	6,70	86,7	90,6	91,6	+5,7	+1,1
Förderanlagen	1,98	108,2	108,7	108,9	+0,6	+0,2

## 2. Preisindizes für den Neubau und die Instandhaltung nach Bauwerksarten - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Index Indexgruppe	Wägungsanteil am Gesamtindex	2002		2003	Veränderung gegenüber	
		Feb.	Nov.	Feb.	Feb. 2002	Nov. 2002
	Promille	1995 = 100			Prozent	
<b>Wohngebäude</b>						
<b>Wohngebäude</b>	<b>1 000</b>	<b>86,4</b>	<b>87,0</b>	<b>87,6</b>	<b>+1,4</b>	<b>+0,7</b>
Rohbauarbeiten	496,73	78,4	79,6	80,0	+2,0	+0,5
Ausbauarbeiten	503,27	94,3	94,3	95,1	+0,8	+0,8
Ein- und Zweifamiliengebäude	1 000	86,7	87,4	88,0	+1,5	+0,7
Rohbauarbeiten	499,89	78,6	79,8	80,3	+2,2	+0,6
Ausbauarbeiten	500,11	94,9	94,9	95,8	+0,9	+0,9
Mehrfamiliengebäude	1 000	85,9	86,5	87,0	+1,3	+0,6
Rohbauarbeiten	497,38	78,3	79,5	79,8	+1,9	+0,4
Ausbauarbeiten	502,62	93,4	93,4	94,1	+0,7	+0,7
gemischt genutzte Gebäude	1 000	86,8	87,1	87,6	+0,9	+0,6
Rohbauarbeiten	478,40	78,3	78,8	79,0	+0,9	+0,3
Ausbauarbeiten	521,60	94,6	94,7	95,5	+1,0	+0,8
<b>Instandhaltung - Wohngebäude</b>						
Mehrfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	1 000	92,0	90,4	90,7	-1,4	+0,3
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000	92,1	90,6	91,1	-1,1	+0,6
Schönheitsreparaturen in der Wohnung	1 000	89,0	86,2	85,8	-3,6	-0,5
<b>Nichtwohngebäude</b>						
Bürogebäude	1 000	91,4	92,1	92,7	+1,4	+0,7
Rohbauarbeiten	427,63	79,7	80,4	80,7	+1,3	+0,4
Ausbauarbeiten	572,37	100,1	100,8	101,7	+1,6	+0,9
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	92,3	93,0	93,5	+1,3	+0,5
Rohbauarbeiten	584,93	85,8	86,4	86,4	+0,7	-
Ausbauarbeiten	415,07	101,6	102,3	103,6	+2,0	+1,3
<b>sonstige Bauwerke</b>						
Straßenbau insgesamt	1 000	86,6	88,2	88,7	+2,4	+0,6
Brücken im Straßenbau	1 000	86,8	87,8	88,0	+1,4	+0,2
Ortskanäle insgesamt	1 000	84,5	85,3	85,8	+1,5	+0,6
Kläranlagen	1 000	92,2	93,3	94,3	+2,3	+1,1
baulicher Teil	535,89	80,1	80,8	81,1	+1,2	+0,4
maschinen- und elektrotechnischer Teil	464,11	106,2	107,9	109,6	+3,2	+1,6

### 3. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Wohngebäude - mittelfristige Reihen (einschließlich Mehrwertsteuer) 1995 = 100

Jahr Monat	Insgesamt	Und zwar				
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	Ein- und Zweifamiliengebäude		
				zusammen	davon	
				Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	
1996 D	99,1	98,0	100,1	99,2	98,1	100,2
1997 D	96,8	94,4	99,1	97,0	94,5	99,4
1998 D	93,5	89,0	97,8	93,6	89,0	98,2
1999 D	91,4	87,0	95,9	91,5	86,8	96,3
2000 D	89,3	83,7	94,9	89,4	83,6	95,3
2001 D	87,1	79,9	94,3	87,4	79,9	94,8
2002 D	86,8	79,0	94,4	87,1	79,2	95,0
1996 Februar	99,7	99,3	100,2	99,8	99,3	100,2
Mai	99,4	98,3	100,4	99,4	98,4	100,4
August	98,6	97,3	99,9	98,8	97,4	100,1
November	98,5	97,0	100,0	98,7	97,2	100,2
1997 Februar	98,2	96,3	100,1	98,4	96,4	100,3
Mai	97,3	95,3	99,2	97,5	95,4	99,5
August	96,5	94,1	98,8	96,7	94,2	99,1
November	95,2	92,0	98,4	95,3	92,0	98,7
1998 Februar	94,1	90,1	98,0	94,2	90,1	98,3
Mai	93,8	89,4	98,1	93,9	89,3	98,5
August	93,2	88,5	97,8	93,3	88,4	98,2
November	92,7	88,1	97,3	92,8	88,0	97,7
1999 Februar	92,2	87,7	96,7	92,3	87,6	97,1
Mai	91,4	86,9	95,9	91,5	86,7	96,3
August	91,1	86,8	95,4	91,2	86,7	95,8
November	91,0	86,4	95,4	91,0	86,3	95,8
2000 Februar	90,2	85,7	94,7	90,3	85,5	95,0
Mai	90,0	84,8	95,2	90,1	84,7	95,6
August	88,6	82,4	94,6	88,7	82,3	95,1
November	88,4	81,7	95,0	88,6	81,7	95,5
2001 Februar	87,8	80,8	94,7	88,0	80,8	95,2
Mai	87,1	79,8	94,3	87,4	79,8	94,9
August	86,9	79,6	94,2	87,1	79,6	94,7
November	86,6	79,2	93,9	86,9	79,3	94,5
2002 Februar	86,4	78,4	94,3	86,7	78,6	94,9
Mai	86,6	78,6	94,4	87,0	78,8	95,1
August	87,0	79,5	94,5	87,4	79,7	95,1
November	87,0	79,6	94,3	87,4	79,8	94,9
2003 Februar	87,6	80,0	95,1	88,0	80,3	95,8

Und zwar						Jahr Monat
Mehrfamiliengebäude			gemischt genutzte Gebäude			
zusammen	davon		zusammen	davon		
	Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	
98,9	97,8	99,9	99,3	98,1	100,3	1996 D
96,5	94,3	98,7	97,1	94,7	99,3	1997 D
93,2	89,0	97,3	93,9	89,4	98,0	1998 D
91,2	87,1	95,3	91,9	87,2	96,2	1999 D
89,0	83,8	94,2	89,8	84,0	95,2	2000 D
86,7	79,8	93,5	87,7	80,2	94,6	2001 D
86,2	78,9	93,5	87,0	78,6	94,7	2002 D
99,7	99,2	100,1	99,9	99,3	100,4	1996 Februar
99,3	98,2	100,3	99,6	98,5	100,6	Mai
98,4	97,1	99,6	98,8	97,4	100,0	August
98,2	96,8	99,7	98,7	97,2	100,1	November
97,9	96,1	99,7	98,4	96,5	100,2	1997 Februar
97,0	95,1	98,8	97,5	95,4	99,4	Mai
96,2	94,0	98,4	96,8	94,4	99,1	August
94,9	91,8	97,9	95,6	92,3	98,6	November
93,8	90,1	97,5	94,5	90,4	98,2	1998 Februar
93,5	89,3	97,6	94,2	89,7	98,3	Mai
92,9	88,5	97,3	93,7	88,9	98,1	August
92,4	88,1	96,6	93,2	88,5	97,5	November
91,9	87,7	96,0	92,6	87,9	97,0	1999 Februar
91,2	87,0	95,4	91,9	87,1	96,3	Mai
90,9	86,9	94,8	91,6	87,1	95,8	August
90,8	86,6	94,9	91,5	86,7	95,8	November
90,0	85,9	94,1	90,7	86,0	95,0	2000 Februar
89,8	84,9	94,6	90,5	84,9	95,5	Mai
88,2	82,5	93,9	89,1	82,9	94,9	August
88,0	81,7	94,2	89,0	82,1	95,3	November
87,4	80,7	93,9	88,4	81,1	95,0	2001 Februar
86,7	79,7	93,6	87,7	80,1	94,7	Mai
86,5	79,5	93,4	87,5	79,9	94,5	August
86,1	79,1	93,1	87,2	79,5	94,3	November
85,9	78,3	93,4	86,8	78,3	94,6	2002 Februar
86,0	78,4	93,5	86,9	78,3	94,7	Mai
86,5	79,3	93,5	87,2	78,9	94,8	August
86,5	79,5	93,4	87,1	78,8	94,7	November
87,0	79,8	94,1	87,6	79,0	95,5	2003 Februar

**4. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten**  
**- Wohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis in Prozent**

Jahr Monat	Insgesamt	Und zwar				
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	Ein- und Zweifamiliengebäude		
				zusammen	davon	
				Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	
1996 D	-0,9	-2,0	+0,1	-0,8	-1,9	+0,2
1997 D	-2,3	-3,7	-1,0	-2,2	-3,7	-0,8
1998 D	-3,4	-5,7	-1,3	-3,5	-5,8	-1,2
1999 D	-2,2	-2,2	-1,9	-2,2	-2,5	-1,9
2000 D	-2,3	-3,8	-1,0	-2,3	-3,7	-1,0
2001 D	-2,5	-4,5	-0,6	-2,2	-4,4	-0,5
2002 D	-0,3	-1,1	+0,1	-0,3	-0,9	+0,2
1996 Februar	+0,3	-0,4	+1,2	+0,4	-0,4	+1,1
Mai	-1,2	-2,6	+0,1	-1,2	-2,5	+0,1
August	-1,4	-2,4	-0,5	-1,2	-2,3	-0,3
November	-1,5	-2,6	-0,3	-1,2	-2,5	-
1997 Februar	-1,5	-3,0	-0,1	-1,4	-2,9	+0,1
Mai	-2,1	-3,1	-1,2	-1,9	-3,0	-0,9
August	-2,1	-3,3	-1,1	-2,1	-3,3	-1,0
November	-3,4	-5,2	-1,6	-3,4	-5,3	-1,5
1998 Februar	-4,2	-6,4	-2,1	-4,3	-6,5	-2,0
Mai	-3,6	-6,2	-1,1	-3,7	-6,4	-1,0
August	-3,4	-6,0	-1,0	-3,5	-6,2	-0,9
November	-2,6	-4,2	-1,1	-2,6	-4,3	-1,0
1999 Februar	-2,0	-2,7	-1,3	-2,0	-2,8	-1,2
Mai	-2,6	-2,8	-2,2	-2,6	-2,9	-2,2
August	-2,3	-1,9	-2,5	-2,3	-1,9	-2,4
November	-1,8	-1,9	-2,0	-1,9	-1,9	-1,9
2000 Februar	-2,2	-2,3	-2,1	-2,2	-2,4	-2,2
Mai	-1,5	-2,4	-0,7	-1,5	-2,3	-0,7
August	-2,7	-5,1	-0,8	-2,7	-5,1	-0,7
November	-2,9	-5,4	-0,4	-2,6	-5,3	-0,3
2001 Februar	-2,7	-5,7	-	-2,5	-5,5	+0,2
Mai	-3,2	-5,9	-0,9	-3,0	-5,8	-0,7
August	-1,9	-3,4	-0,4	-1,8	-3,3	-0,4
November	-2,0	-3,1	-1,2	-1,9	-2,9	-1,0
2002 Februar	-1,6	-3,0	-0,4	-1,5	-2,7	-0,3
Mai	-0,6	-1,5	+0,1	-0,5	-1,3	+0,2
August	+0,1	-0,1	+0,3	+0,2	+0,1	+0,4
November	+0,5	+0,5	+0,4	+0,6	+0,6	+0,4
2003 Februar	+1,4	+2,0	+0,8	+1,5	+2,2	+0,9

Und zwar						Jahr Monat
Mehrfamiliengebäude			gemischt genutzte Gebäude			
zusammen	davon		zusammen	davon		
	Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	
-1,1	-2,2	-0,1	-0,7	-1,9	+0,3	1996 D
-2,4	-3,6	-1,2	-2,2	-3,5	-1,0	1997 D
-3,4	-5,6	-1,4	-3,3	-5,6	-1,3	1998 D
-2,1	-2,1	-2,1	-2,1	-2,5	-1,8	1999 D
-2,4	-3,8	-1,2	-2,3	-3,7	-1,0	2000 D
-2,6	-4,8	-0,7	-2,3	-4,5	-0,6	2001 D
-0,6	-1,1	-	-0,8	-2,0	+0,1	2002 D
+0,3	-0,5	+1,1	+0,7	-0,2	+1,5	1996 Februar
-1,3	-2,8	-	-1,0	-2,5	+0,4	Mai
-1,6	-2,5	-0,8	-1,3	-2,4	-0,4	August
-1,7	-2,7	-0,6	-1,4	-2,5	-0,3	November
-1,8	-3,1	-0,4	-1,5	-2,8	-0,2	1997 Februar
-2,3	-3,2	-1,5	-2,1	-3,1	-1,2	Mai
-2,2	-3,2	-1,2	-2,0	-3,1	-0,9	August
-3,4	-5,2	-1,8	-3,1	-5,0	-1,5	November
-4,2	-6,2	-2,2	-4,0	-6,3	-2,0	1998 Februar
-3,6	-6,1	-1,2	-3,4	-6,0	-1,1	Mai
-3,4	-5,9	-1,1	-3,2	-5,8	-1,0	August
-2,6	-4,0	-1,3	-2,5	-4,1	-1,1	November
-2,0	-2,7	-1,5	-2,0	-2,8	-1,2	1999 Februar
-2,5	-2,6	-2,3	-2,4	-2,9	-2,0	Mai
-2,2	-1,8	-2,6	-2,2	-2,0	-2,3	August
-1,7	-1,7	-1,8	-1,8	-2,0	-1,7	November
-2,1	-2,1	-2,0	-2,1	-2,2	-2,1	2000 Februar
-1,5	-2,4	-0,8	-1,5	-2,5	-0,8	Mai
-3,0	-5,1	-0,9	-2,7	-4,8	-0,9	August
-3,1	-5,7	-0,7	-2,7	-5,3	-0,5	November
-2,9	-6,1	-0,2	-2,5	-5,7	-	2001 Februar
-3,5	-6,1	-1,1	-3,1	-5,7	-0,8	Mai
-1,9	-3,6	-0,5	-1,8	-3,6	-0,4	August
-2,2	-3,2	-1,2	-2,0	-3,2	-1,0	November
-1,7	-3,0	-0,5	-1,8	-3,5	-0,4	2002 Februar
-0,8	-1,6	-0,1	-0,9	-2,2	-	Mai
-	-0,3	+0,1	-0,3	-1,3	+0,3	August
+0,5	+0,5	+0,3	-0,1	-0,9	+0,4	November
+1,3	+1,9	+0,7	+0,9	+0,9	+1,0	2003 Februar

**5. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten**  
**- Nichtwohngebäude - mittelfristige Reihen (einschließlich Mehrwertsteuer) 1995 = 100**

Jahr Monat	Bürogebäude			Gewerbliche Betriebsgebäude		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
1996 D	99,8	98,1	101,1	99,8	98,9	101,1
1997 D	98,1	94,7	100,6	98,2	96,2	101,1
1998 D	96,0	90,1	100,3	96,4	93,2	101,0
1999 D	94,4	88,1	99,2	94,7	91,1	99,8
2000 D	92,9	85,2	98,6	93,7	89,5	99,7
2001 D	91,7	81,4	99,4	92,5	86,8	100,6
2002 D	91,8	80,0	100,5	92,6	86,0	102,0
1996 Februar	100,3	99,3	101,1	100,8	100,6	101,1
Mai	100,2	98,5	101,5	100,0	99,1	101,4
August	99,4	97,4	100,8	99,3	98,2	100,8
November	99,3	97,1	100,9	99,1	97,8	100,9
1997 Februar	99,1	96,4	101,1	99,1	97,4	101,4
Mai	98,2	95,3	100,3	98,3	96,6	100,9
August	98,0	94,5	100,6	98,1	95,9	101,1
November	97,0	92,5	100,4	97,4	95,0	100,9
1998 Februar	96,2	90,8	100,1	96,6	93,6	100,8
Mai	96,2	90,4	100,4	96,8	93,7	101,1
August	96,0	89,9	100,5	96,4	93,0	101,3
November	95,5	89,4	100,0	95,9	92,3	100,9
1999 Februar	94,9	88,7	99,6	95,1	91,5	100,2
Mai	94,4	88,0	99,3	94,6	90,8	99,9
August	94,1	88,0	98,7	94,5	91,0	99,4
November	94,1	87,6	99,0	94,5	90,9	99,7
2000 Februar	93,4	87,2	98,1	94,4	91,1	99,0
Mai	93,3	86,0	98,8	94,1	90,1	99,8
August	92,4	84,1	98,5	93,2	88,6	99,7
November	92,4	83,4	99,1	93,1	88,0	100,3
2001 Februar	92,3	82,5	99,5	92,9	87,3	100,7
Mai	91,7	81,4	99,4	92,5	86,7	100,6
August	91,6	81,1	99,3	92,4	86,7	100,6
November	91,3	80,7	99,3	92,3	86,4	100,5
2002 Februar	91,4	79,7	100,1	92,3	85,8	101,6
Mai	91,6	79,7	100,5	92,4	85,7	101,8
August	92,0	80,3	100,7	92,7	86,0	102,2
November	92,1	80,4	100,8	93,0	86,4	102,3
2003 Februar	92,7	80,7	101,7	93,5	86,4	103,6

**6. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten**  
**- Nichtwohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis in Prozent**

Jahr Monat	Bürogebäude			Gewerbliche Betriebsgebäude		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
1996 D	-0,2	-1,9	+1,1	-0,2	-1,1	+1,1
1997 D	-1,7	-3,5	-0,5	-1,6	-2,7	-
1998 D	-2,1	-4,9	-0,3	-1,8	-3,1	-0,1
1999 D	-1,7	-2,2	-1,1	-1,8	-2,3	-1,2
2000 D	-1,6	-3,3	-0,6	-1,1	-1,8	-0,1
2001 D	-1,3	-4,5	+0,8	-1,3	-3,0	+0,9
2002 D	+0,1	-1,7	+1,1	+0,1	-0,9	+1,4
1996 Februar	+1,1	-0,4	+2,3	+1,4	+0,8	+2,4
Mai	-0,3	-2,4	+1,4	-0,5	-1,6	+1,4
August	-0,7	-2,3	+0,4	-0,6	-1,4	+0,5
November	-0,9	-2,5	+0,2	-1,1	-2,0	-
1997 Februar	-1,2	-2,9	-	-1,7	-3,2	+0,3
Mai	-2,0	-3,2	-1,2	-1,7	-2,5	-0,5
August	-1,4	-3,0	-0,2	-1,2	-2,3	+0,3
November	-2,3	-4,7	-0,5	-1,7	-2,9	-
1998 Februar	-2,9	-5,8	-1,0	-2,5	-3,9	-0,6
Mai	-2,0	-5,1	+0,1	-1,5	-3,0	+0,2
August	-2,0	-4,9	-0,1	-1,7	-3,0	+0,2
November	-1,5	-3,4	-0,4	-1,5	-2,8	-
1999 Februar	-1,4	-2,3	-0,5	-1,6	-2,2	-0,6
Mai	-1,9	-2,7	-1,1	-2,3	-3,1	-1,2
August	-2,0	-2,1	-1,8	-2,0	-2,2	-1,9
November	-1,5	-2,0	-1,0	-1,5	-1,5	-1,2
2000 Februar	-1,6	-1,7	-1,5	-0,7	-0,4	-1,2
Mai	-1,2	-2,3	-0,5	-0,5	-0,8	-0,1
August	-1,8	-4,4	-0,2	-1,4	-2,6	+0,3
November	-1,8	-4,8	+0,1	-1,5	-3,2	+0,6
2001 Februar	-1,2	-5,4	+1,4	-1,6	-4,2	+1,7
Mai	-1,7	-5,3	+0,6	-1,7	-3,8	+0,8
August	-0,9	-3,6	+0,8	-0,9	-2,1	+0,9
November	-1,2	-3,2	+0,2	-0,9	-1,8	+0,2
2002 Februar	-1,0	-3,4	+0,6	-0,6	-1,7	+0,9
Mai	-0,1	-2,1	+1,1	-0,1	-1,2	+1,2
August	+0,4	-1,0	+1,3	+0,3	-0,8	+1,6
November	+0,9	-0,4	+1,5	+0,8	-0,1	+1,8
2003 Februar	+1,4	+1,3	+1,6	+1,3	+0,7	+2,0

**7. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten**  
**- Sonstige Bauwerke - mittelfristige Reihen (einschließlich Mehrwertsteuer) 1995 = 100**

Jahr Monat	Straßenbau insgesamt	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle insgesamt	Kläranlagen <sup>1)</sup>
1996 D	95,1	98,1	98,1	x
1997 D	93,1	95,9	95,9	x
1998 D	90,2	93,7	92,1	x
1999 D	87,5	91,3	89,7	93,7
2000 D	88,5	90,2	88,1	92,6
2001 D	86,8	88,0	85,4	92,0
2002 D	87,4	87,3	84,9	92,9
1996 Februar	96,7	99,1	99,4	x
Mai	95,4	98,5	98,4	x
August	94,6	97,6	97,7	x
November	93,6	97,0	97,0	x
1997 Februar	93,8	97,0	96,7	x
Mai	93,4	96,2	96,2	x
August	93,3	96,1	95,5	x
November	91,9	94,3	95,1	x
1998 Februar	91,1	94,5	92,9	x
Mai	90,8	94,1	92,5	95,0
August	90,1	93,5	92,0	94,7
November	88,8	92,7	91,1	94,4
1999 Februar	88,1	91,9	90,7	93,8
Mai	86,9	91,2	89,3	93,7
August	86,9	91,1	89,1	93,6
November	87,9	91,1	89,7	93,5
2000 Februar	88,2	91,4	89,6	93,3
Mai	88,3	91,0	88,2	92,9
August	88,6	89,2	87,5	92,2
November	88,7	89,3	87,1	91,9
2001 Februar	87,8	88,9	86,4	92,1
Mai	86,7	87,9	85,5	92,0
August	86,3	87,7	85,0	92,0
November	86,2	87,3	84,7	92,0
2002 Februar	86,6	86,8	84,5	92,2
Mai	87,3	87,2	84,8	92,9
August	87,5	87,4	85,0	93,2
November	88,2	87,8	85,3	93,3
2003 Februar	88,7	88,0	85,8	94,3

1) Aufgrund geänderter Erfassung ist ein Ausweis erst ab Mai 1998 möglich (siehe Seite 4).

## 8. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Sonstige Bauwerke - Veränderung gegenüber dem Vorjaheresergebnis in Prozent

Jahr Monat	Straßenbau insgesamt	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle insgesamt	Kläranlagen <sup>1)</sup>
1996 D	-4,9	-1,9	-1,9	x
1997 D	-2,1	-2,2	-2,2	x
1998 D	-3,1	-2,3	-4,0	x
1999 D	-3,0	-2,6	-2,6	x
2000 D	+1,1	-1,2	-1,8	-1,2
2001 D	-1,9	-2,4	-3,1	-0,6
2002 D	+0,7	-0,8	-0,6	+1,0
1996 Februar	-3,8	-1,0	-0,2	x
Mai	-4,3	-2,4	-2,3	x
August	-6,5	-2,6	-2,7	x
November	-5,1	-1,8	-2,3	x
1997 Februar	-3,0	-2,1	-2,7	x
Mai	-2,1	-2,3	-2,2	x
August	-1,4	-1,5	-2,3	x
November	-1,8	-2,8	-2,0	x
1998 Februar	-2,9	-2,6	-3,9	x
Mai	-2,8	-2,2	-3,8	x
August	-3,4	-2,7	-3,7	x
November	-3,4	-1,7	-4,2	x
1999 Februar	-3,3	-2,8	-2,4	x
Mai	-4,3	-3,1	-3,5	-1,4
August	-3,6	-2,6	-3,2	-1,2
November	-1,0	-1,7	-1,5	-1,0
2000 Februar	+0,1	-0,5	-1,2	-0,5
Mai	+1,6	-0,2	-1,2	-0,9
August	+2,0	-2,1	-1,8	-1,5
November	+0,9	-2,0	-2,9	-1,7
2001 Februar	-0,5	-2,7	-3,6	-1,3
Mai	-1,8	-3,4	-3,1	-1,0
August	-2,6	-1,7	-2,9	-0,2
November	-2,8	-2,2	-2,8	+0,1
2002 Februar	-1,4	-2,4	-2,2	+0,1
Mai	+0,7	-0,8	-0,9	+1,0
August	+1,4	-0,3	-	+1,3
November	+2,3	+0,6	+0,7	+1,4
2003 Februar	+2,4	+1,4	+1,5	+2,3

1) Aufgrund geänderter Erfassung ist ein Ausweis erst ab Mai 1998 möglich (siehe Seite 4).

## 9. Umrechnungsfaktoren zur Ermittlung der Indizes auf der Basis 1991 = 100 aus den Indizes der Basis 1995 = 100

Index Indexuntergruppe	Umrechnungsfaktor
<b>Wohngebäude</b>	
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>1,284708</b>
Rohbauarbeiten	1,299900
Ausbauarbeiten	1,259596
Ein- und Zweifamiliengebäude	1,285714
Rohbauarbeiten	1,301906
Ausbauarbeiten	1,260343
Mehrfamiliengebäude	1,284708
Rohbauarbeiten	1,300903
Ausbauarbeiten	1,259596
gemischt genutzte Gebäude	1,275202
Rohbauarbeiten	1,287437
Ausbauarbeiten	1,255814
<b>Instandhaltung - Wohngebäude</b>	
Mehrfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	1,291625
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	1,286579
Schönheitsreparaturen in der Wohnung	1,328974
<b>Nichtwohngebäude</b>	
Bürogebäude	1,262097
Rohbauarbeiten	1,273821
Ausbauarbeiten	1,252024
Gewerbliche Betriebsgebäude	1,245473
Rohbauarbeiten	1,235471
Ausbauarbeiten	1,261398
<b>sonstige Bauwerke</b>	
Straßenbau insgesamt	1,055721
Brücken im Straßenbau	1,147852
Ortskanäle insgesamt	1,261044
Kläranlagen	1,242972
baulicher Teil	1,239000
maschinen- und elektrotechnischer Teil	1,245968

## Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A IV 5	Kosten für die stationäre medizinische Betreuung im Freistaat Sachsen	2001 - j	2,50
B I 1	Allgemein bildende Schulen und Förderschulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	6,00
B III 5	Raumbestand an den Hochschulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	8,00
B III 12	Studierende an der Berufsakademie des Freistaates Sachsen	2002 - j	6,00
E I 6	Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2001 - j	9,10
G III 2	Außenhandel des Freistaates Sachsen - Endgültige Ergebnisse	2001 - j	5,00
K II 1	Gesetzliche Krankenversicherung im Freistaat Sachsen	2001 - j	6,00
K V 4	Jugendhilfe im Freistaat Sachsen - Ausgaben und Einnahmen	2001 - j	3,00
K VIII 2	Soziale Pflegeversicherung im Freistaat Sachsen Leistungsempfänger und Pflegegeldempfänger	2001 -2j	7,40
L IV 1	Umsätze und ihre Besteuerung im Freistaat Sachsen Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik	2001 - j	14,00
Verzeichnis	Landratsämter, Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Freistaat Sachsen	2003 - j	7,50
Verzeichnis	Allgemein bildende Schulen des Freistaates Sachsen	2002 - j	12,50
Verzeichnis	Berufsbildende Schulen des Freistaates Sachsen	2002 - j	8,00

### Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	01/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	12/02 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	01/03 - m	5,00
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	12/02 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	11/02 - m	6,00
M I 2	Preisindex für die Lebenshaltung im Freistaat Sachsen	02/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	12/02 - m	5,00

### Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	3/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	2/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	4/01 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	4/02 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	3, 4/01 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	2/02 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	3/02 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	3/02 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise